

## **Förderpreis für das Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“: Auszeichnung für die Flüchtlingsarbeit von donum vitae**

**Bonn/Hadamar. Ehrung für die erfolgreiche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund: Das Team von donum vitae Limburg wurde für seine Arbeit im Rahmen des Modellprojekts „Schwangerschaft und Flucht“ mit dem 9. Transkulturellen Förderpreis des Vitos-Klinikums Weil-Lahn in Hadamar ausgezeichnet.**

Im Rahmen der Veranstaltung „Kultur- und Migrationssensible Psychotherapie“ wurde 2018 in Hadamar bei Limburg/Lahn der 9. „Transkulturelle Förderpreis“ verliehen. Mit diesem Preis, der mit 1000 Euro und einem gläsernen Kunstobjekt dotiert ist, würdigt das Vitos-Klinikum Weil-Lahn in Hadamar Initiativen, Projekte oder Einzelpersonen, die sich in besonderer Weise mit der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund beschäftigen. Bei einem Festakt im Festsaal des Klinikums überreichte Klinikdirektor Dr. Dieter Schoepf den Preis in diesem Jahr zu gleichen Teilen an zwei Projekte. Neben dem Theaterprojekt „L(i)EBE – wenn du dich traust“ wurde die Umsetzung des Modellprojekts „Schwangerschaft und Flucht“ am Standort Limburg ausgezeichnet – eine besondere Anerkennung der Arbeit der aufsuchenden Beraterin Anna Fuchs. Sie nahm den Preis gemeinsam mit ihrer Kollegin Regina Bach entgegen. Als Vertreterin des Bundesverbandes nahm Ursula Monheim teil, stellvertretende Bundesvorsitzende von donum vitae.

### **Integration von Anfang an**

Sie erläuterte das Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“, das im Mai 2016 startete und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend für vorerst drei Jahre gefördert wurde. Ursula Monheim: „Wenn schwangere Frauen nach ihrer Flucht in Deutschland ankommen oder hier schwanger werden, sind sie in diesem neuen, unbekanntem Land oft in einer besonders schwierigen Situation.“

Die Flucht ist zwar zu Ende, aber die Schwangerschaft wird oft zu einer neuen Belastung: Die Frauen haben ihre Netzwerke verloren, sie sprechen die deutsche Sprache nicht und wissen nicht, wie ihre Zukunft aussehen wird.“ Der Bundesverband donum vitae hat diese Herausforderung angenommen. An bundesweit 28 Standorten lassen aufsuchende Beraterinnen den Frauen vor Ort Rat, Hilfe und Unterstützung zukommen. Dabei gehört neben der Beratung zu Fragen nach Geburtsmöglichkeiten und finanzieller Unterstützung verstärkt auch die psychosoziale Beratung zu ihren Aufgaben – nicht zuletzt angesichts häufig traumatisierender Erfahrungen, zum Beispiel durch sexualisierte Gewalt. **PS**

#### **Spenden für donum vitae:**

Pax Bank eG Köln

IBAN DE03 3706 0193 2100 2100 21

BIC GENODED1PAX

#### **donum vitae ...**

... bietet bundesweit an mehr als 200 Orten Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung an.

donum vitae ist ein staatlich anerkannter Verband und berät auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes. Die Konfliktberatung dient, wie es der Gesetzgeber vorsieht, dem Schutz des ungeborenen Lebens, ist ergebnisoffen und auf Wunsch anonym. Neben Beratung in allen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft bietet donum vitae Sexualpädagogik und Präventionsarbeit, Online-Beratung, psychosoziale Beratung im Kontext von Pränataldiagnostik sowie bei unerfülltem Kinderwunsch an und vermittelt konkrete Hilfe und Unterstützung.

Die Beratung von donum vitae ist kostenlos und steht allen Ratsuchenden offen.

Weitere Informationen unter [www.donumvitae.org](http://www.donumvitae.org)

#### **donum vitae Bundesverband e.V.**

Bundesgeschäftsstelle, Thomas-Mann-Straße 4, 53111 Bonn

Fon 0228 386 73 43, eMail: [info@donumvitae.org](mailto:info@donumvitae.org)

#### **Redaktion**

Peter Salm – **scriptorium** Werkstatt Wort + Bild

Kammerrathsfeldstraße 88, 40593 Düsseldorf

Fon 0211 – 381794 / Fax 0211 – 381736 / Funk 01633 – 381794

ePost [presse@donumvitae.org](mailto:presse@donumvitae.org)